

Eintracht verschönert Heimstätte Görries und Anlage Krösnitz

(siho) Ein neues Vereinsschild, eine gemalerte Fassade – manchmal sind es die kleinen Dinge, an denen sich Vereine erfreuen können. So kürzlich geschehen auf zwei Liegen-schaften, die der Fußballclub Eintracht Schwerin bewirt-schaftet.

Auf dem Areal der Vereinsheimstätte in Görries wurde ein großes Schild mit dem gelb-blauen Vereinslogo und dem Hinweis „Landesstützpunkt Fußball“ aufgestellt; gespon-sert von der Schweriner Firma **Lipako**.

„Erst haben wir überlegt, ob die Sache mit dem Stützpunkt nicht etwas nach Großmannssucht klingt. Aber dann haben wir entschieden, den uns vom Innenminister verliehenen Titel auch deutlich nach außen zu tragen und zwar als An-spruch an uns selbst, eine hohe Qualität im Trainings- und Wettkampfbetrieb zu erreichen“, so Eintrachts Präsident Bernd Tünker. Der Verein strebt an, in der Mittelstelle Görries eine Nachwuchsakademie aufzu-bauen, ein Zentrum für leistungsorientierten Fußball, bei dem regelmäßig Lehrgänge, Camps aber auch Trainerfortbildungen stattfinden sollen.



Auf einer anderen Spielstätte – der Krösnitz - wurden die im vergangenen Jahr begonnenen Sanierungsmaßnahmen mit der Neugestal-tung der Außenfassade nun abgeschlossen. In frischem Gelb erstrahlt seit einigen Tagen das Gebäude; damit ist die Modernisierungsaktion vorerst abgeschlossen. Vorstandsmitglied Nonno Schacht: „Hunderte Stunden ehren-amtlicher Arbeit von Eltern, Sponsoren und Sportlern haben sich ausgezahlt. Aus einem heruntergekommenen Gebäude ist beinahe ein Kleinod geworden. Wir freuen uns, dass wir unseren Kindern im Verein nunmehr bes-

essere Bedingungen für das Training ermöglichen zu können. Auch bei unseren Gästen brauchen wir uns nicht mehr zu schämen.“ Unterstützt wurde dieses Projekt vom **städtischen Eigenbe-trieb SDS**, der Materialien zur Verfügung stellte.